

Sitzungsbericht vom 20. Mai 2021

Anwesend : Gergen Marc, bourgmestre ; Muller Fernand, Rehlinger Marc, échevins; Boenigk Mareike, Groben Marc, Hilger François, Loes Michel, Schaus Tom, Zigrand René, conseillers.

Falls nicht anders angegeben, sind sämtliche Beschlüsse einstimmig angenommen.

1. Décision relative à la salle de réunion du conseil communal durant la crise Covid-19.

Die Räte beschließen die Gemeinderatssitzungen wegen der Covid-19 Pandemie im Kultursaal "op der Fabrik" abhalten zu dürfen.

2. Décision de principe quant au suivi gestion du projet „nouveau campus scolaire.

Frank Leuschen mit seinem Team von MC Luxembourg präsentiert den Räten die weitere Vorgehensweise in Sachen Auswahl des Architektenteams was den geplanten Bau des neuen Schulkomplexes angeht. Nach der Ausschreibung sind 3 Teams zurückbehalten worden, welche nun bis Anfang September Zeit haben ihre Vorstellungen des Projektes vorzulegen.

3. Etat des restants 2020.

Die Gemeindevorsteherin präsentiert den Räten die Liste der säumigen Schuldner, wobei nach Abschluss des Rechnungsjahres 2020 eine Summe von 34.000 € einzutreiben bleibt. In dem Kontext regte Rat Loes an, ob man das Taxenreglement nicht dahingehend ändern sollte um die Rechnungen sofort an die Eigentümer der Mietwohnungen auszustellen. In einer Arbeitssitzung sollte dies thematisiert werden.

4. Plan d'encadrement périscolaire 2021/2022.

Die Präsidentin des Schulkomitees präsentiert den Räten die Zusammenarbeit zwischen Schule und Maison Relais für das kommende Schuljahr.

5. Organisation scolaire 2021/2022.

170 Schulkinder werden im kommenden Jahr die Grundschule im Préizerdaul besuchen, aufgeteilt in jeweils 1 Klasse Früherziehung, 2 Klassen im 1. Zyklus; 3 Klassen im 2. Zyklus; 2 Klassen im 3. Zyklus sowie 3 Klassen im 4. Zyklus.

6. Nomination de postes vacants sur la 1ère liste du MEN.

In geheimer Abstimmung bestimmte der Gemeinderat Samantha Schoos aus Boevingen / Attert auf den definitiven Posten im 1. Zyklus; desweiteren wurden Jan Lopes aus Eil und Mélissa Weyland aus Mertzig für die zeitlich unbegrenzten Posten in den Zyklen 2-4 vorgeschlagen; Mandy Boes aus Hobscheid erhält für das kommende Schuljahr eine zeitlich begrenzte Anstellung in den Zyklen 2-4.

7. Changement de groupe d'un fonctionnaire du service technique.

Nach erfolgreichen Ablegen einer theoretischen Prüfung wurde dem Gemeindetechniker der Wechsel von der Gehaltsgruppe B1 zur A2 bei 7 Ja Stimmen und 2 Nein Stimmen zuerkannt.

8. Nomination de représentants en vue de la formation du comité d'accompagnement régional pour la région « Attert & Wincrange ».

Der Bürgermeister wird politischer Vertreter in besagtem Gremium, derweil der Gemeindetechniker Theo Ney den technischen Dienst vertreten wird.

9. Modification ponctuelle du PAG.

Dieser Punkt wurde nach Rücksprache mit dem Innenministerium von der Tagesordnung genommen, da man die endgültige Genehmigung des neuen Bebauungsplanes abwarten müsse.

10. Modification du règlement communal de la circulation.

Bei Enthaltung von Rat Schaus wurde die neue Verkehrsführung in der rue de pont und rue de la fontaine in Platen angenommen, wobei jetzt Rechtsvorfahrt an verschiedenen Stellen besteht.

11. Modification du règlement communal sur le cimetière forestier.

Die Verordnung wurde diesbezüglich umgeändert, dass in Zukunft interessierte Bürger an einer Bestattung auf dem Waldfriedhof sich zu Lebzeiten auf eine Liste eintragen können. Es werden weiterhin keine feste Reservierungen für einen bestimmten Platz vorgenommen.

12. Approbation d'un acte notarié de vente avec la Recyfe sa.

Die Gemeinde veräußert ein Gelände von knapp 15 ar auf der Horace zum Preis von 299.200 € an die Firma Recyfe zum Bau des geplanten Zugangs zur Bauschuttdeponie.

13. Droits de préemption.

Der Gemeinderat verzichtet auf sein Vorkaufsrecht bei verschiedenen notariellen Transaktionen.

14. Modifications budgétaires.

Verschiedene Anpassungen im gewöhnlichen und außergewöhnlichen Haushalt wurden angenommen.

15. Approbation d'un CDD dans la maison relais.

Mit Manuela Thilmany aus Neunhausen wurde ein befristeter Arbeitsvertrag von 6 Wochenstunden zwecks Aushilfe in der maison relais für die Dauer vom 23. Februar bis zum 15. Juli 2021 unterschrieben.

16. Avis relatif au plan national d'organisation des secours (PNOS).

Bei Enthaltung von Bürgermeister Marc Gergen schließen sich die Räte der Stellungnahme des Gemeindesyndikats Syvicol an, welches beanstandet, dass die geplante Reorganisation viel zu kostspielig und personaltechnisch viel zu aufwendig sei; zudem werde der Freiwilligendienst erheblich geschwächt und demotiviert.

17. Morcellement dans le cadre du projet de reconstruction d'un dépôt au terrain de football et autres morcellements.

Bedingt durch den Neubau der früheren Geschäftsstelle Ensch, plant die Gemeinde das kleine Lager auf dem Fußballfeld, in welchem auch die Anbindung des Geschäftes an das bestehende Wärmenetz der Gemeinde Platz finden muss, neu zu erbauen. Daher muss das Gelände erstmals in 2 Grundstücke aufgeteilt werden. Bei diesem Punkt setzte sich Rätin

Boenigk dafür ein, dass das synthetische Fußballfeld für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde zugänglich sei.

18. Décision de principe quant au „Pacte climat 2.0 ».

Der neue Klimaberater des Kanton Redingen Stéphane Devillet präsentiert den Räten die Vorgaben des neuen Klimapaktes 2.0, wie ihn die Regierung demnächst in Auftrag geben wird. Die Gemeinde Préizerdauil wird sich auch in Zukunft diesem wichtigen Anliegen annehmen und mit Schöffen Fernand Müller den Ansprechpartner des Schöffennrates in Sachen Klimaschutz stellen.

19. Demandes de subsides.

Verschiedenen Subsidiengesuchen wurde stattgegeben:

- Ligue médico-sociale: 700 €;
- Letzebuenger Blannevereinigung: 125 €;
- Sécurité Routière: 125 €;
- Victimes de la route: 125 €;
- US Veteran Friends: 62 €

20. Divers de dernière minute.

Rätin Boenigk erkundigte sich aufgrund einer Stellungnahme eines besorgten Umweltschützers, was den Zustand der Ackerrandstreifen in der Gemeinde angehe; der Bürgermeister wies darauf hin, dass man nicht umhin komme die Landwirte mit ins Boot zu nehmen und gegebenenfalls Kompensationszahlungen zu entrichten, derweil Rat Loes darauf verwies, dass es sich hier nicht um eine Bestandsaufnahme einer offiziellen Instanz handele und man folglich derselben Privatperson nicht zu große Aufmerksamkeit schenken dürfe. Schliesslich einigte man sich des Themas Feldwege in einer nächsten Arbeitssitzung des Gemeinderates eingehender anzunehmen.

Rat Loes hatte im Vorfeld einige Fragen betreffend die Reorganisation des RGTR und deren Auswirkungen für die Gemeinde Préizerdauil an den Schöffennrat gerichtet, wobei diese Fragen eher das Transportministerium selbst betreffen; Rat Loes hat sich in der Folge dann auch bereit erklärt eine Stellungnahme des Schöffennrates an das Transportministerium vorzubereiten.

Rat Zigrand erkundigte sich warum unsere Gemeinde keine spezifische Steuer auf unbewohnten Häusern erhebe, wies es zum Beispiel die Gemeinden Beckerich und Redingen tun, worauf der Bürgermeister betonte, dass die wenigen Fälle wohl kaum ins Gewicht fallen würden. Was das von ihm angesprochenen Parkplatz Problem an einigen Stellen in Pratz angehe, so habe die Gemeinde hier keinen direkten Zugriff und jeder Bürger müsse die üblichen Regeln der Straßenverkehrsordnung einhalten. Weitere Punkten betrafen verschiedene technische Details des kommunalen Bautenreglementes und dessen Auslegung.